

45/2024  
Verden, 12. Oktober 2024  
BZ

## Sonnenschein in Frankreich

### 141. Elite-Auktion des Hannoveraner Verbandes

**Verden. In der Niedersachsenhalle wurden 75 Jahre Verdener Auktion gefeiert. Preisspitze war die Fuchsstute Sunshine, für die der Zuschlag bei 150.000 Euro nach Frankreich erfolgte. Durchschnittlich mussten bei der OnLive-Auktion für eines der 57 Pferde der hochinteressanten Kollektion 39.184 Euro ausgegeben werden. Die letzten 29 Fohlen des Auktionsjahres 2024 wurden für durchschnittlich 7.741 Euro versteigert. Die Preisstatistik führte Excalidor an, der für 24.000 Euro einen neuen Besitzer fand.**

Schon bei ihrer Zuchtstutenprüfung hatte die Secret/Royal Blend-Tochter Vet+ Sunshine (Z. u. Ausst.: Anneli Brunckhorst, Wohlesbostel) mit der Traumnote 10 für die Rittigkeit überzeugt. Dies wussten auch die Verdener Kunden zu schätzen und machten die ausdrucksstarke und mit dem gewissen Etwas ausgestattete Fuchsstute mit dem Verkaufspreis von 150.000 Euro zur Preisspitze der Jubiläumsauktion. Ein Dressurausbilder aus Frankreich sicherte sich die vierjährige Zukunftshoffnung.

In Meisterhände kommt auch die Total Hope/Sezuan-Tochter Total Happy H (Z. u. Ausst.: Edeltraud Hähn, Bergneustadt). Sie wird eine international erfolgreiche Dressurreiterin „total glücklich“ machen. Diese setzte sich gegen sechs Mitbieter durch und darf die großgewachsene Dreijährige für 105.000 Euro ihr Eigen nennen.

Die Springpferde weckten bei international erfolgreichen Springreitern großes Interesse. Die Statistik führte der Conthargos/Stakkato-Sohn Continue H (Z. u. Ausst.: Hans-Henning Hagemann, Pattensen) an. Für 90.000 Euro sicherte sich Cian O'Conner das Ausnahmetalent für seinen Ronnoco Jump-Stable. Der Ire hat bereits zahlreiche Verdener Auktionspferde in den Spitzensport gebracht. Vor 13 Jahren hatte die Mutter

von Continue H, St.Pr.St. Shakira, schon einmal für Aufsehen gesorgt. Damals war ihr Sohn Quality H v. Quaid als Preisspitze der Elite-Auktion nach Kanada verkauft worden.

Der Durchschnittspreis von 39.184 Euro kam mit 14 Pferden, die 50.000 Euro und mehr kosteten, zustande. Nach dem hervorragenden Abschneiden der Hannoveraner bei den Olympischen Spielen in Paris mit Olympiasieger fischerChipmunk FRH in der Vielseitigkeit sowie den Medaillen von Baloutinue im Springen und Mount St John Freestyle in der Dressur war das internationale Interesse groß: 31 Pferde werden Deutschland voraussichtlich verlassen.

Das erste Fohlen, das die Niedersachsenhalle bei der 141. Elite-Auktion betrat, erhielt auch gleich das Höchstgebot des Tages. Eine Neukundin aus Niedersachsen ergriff ihre Chance und erwarb den Excalibur/Londontime-Sohn Excalidor (Z. u. Ausst.: Franz Sassen, Hoyerhagen) für 24.000 Euro. Der mit traumhaften Bewegungen ausgestattete Fuchs ist das achte Fohlen der St.Pr.St. Londonflower, das in Verden versteigert wurde. Er ist Vertreter des Stammes der Juggema, aus dem auch Mannschaftsolympiasieger und Hannoveraner Hengst des Jahres, Desperados FRH, kommt.

Im stimmungsvollen Schauprogramm wurden Olympiateilnehmer Karamell M & M v. Kannan/Contendro (Z.: Heinrich Bremer, Nöpke) und Takashi Haase Shibayma sowie der Achte der Weltmeisterschaft der jungen Dressurpferde, Enrico de Hus v. Escolar/Don Juan de Hus (Z.: Xavier Marie, Petit Mars/FRA) mit Jennifer Stein, mit dem Namenszusatz FRH des Hannoveraner Fördervereins ausgezeichnet. Traditionell wurde der Hans Joachim Köhler-Preis für den erfolgreichsten Auktionsbeschicker der vergangenen zehn Jahre vergeben. Er ging an Michael Schenk aus Niendorf, der über 60 junge Talente in die Niedersachsenhalle geschickt hat. Er war an diesem Tage auch Züchter und Aussteller der Kopfnummer eins, in deren Sattel Sohn Jacob saß. Die V-Plus/Light and Easy-Tochter Violetta wurde für 96.000 Euro in die USA verkauft.

Weitere Informationen: [www.hannoveraner.com](http://www.hannoveraner.com).

# Hannoveraner Rhythmus



**BU: Preisspitze Sunshine v. Secret/Royal Blend (Foto: Hannoveraner Verband)**  
***Bitte beachten Sie, dass die Veröffentlichung des Fotos nur im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung honorarfrei möglich ist.***